



Quelle: <https://www.greenmatters.com/travel/2018/05/09/272xOE/visit-six-countries-sustainable-tourism>, 2022

Hochschule  
München  
University of  
Applied Sciences  
Fakultät für Tourismus

## Herausforderungen und Chancen der Nachhaltigkeit in der Tourismusbranche – eine unternehmerische Perspektive

Prof. Dr. Markus Pillmayer



1

*„Jeder, der glaubt, exponentielles Wachstum kann in einer endlichen Welt andauernd weitergehen, ist entweder ein Verrückter oder ein Ökonom.“*

Kenneth Boulding (1966),  
US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler und einer der Gründerväter der  
ökologischen Ökonomik

Quelle: <https://www.fr.de/wirtschaft/gesund schrumpfen-11397252.html>, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pillmayer

2

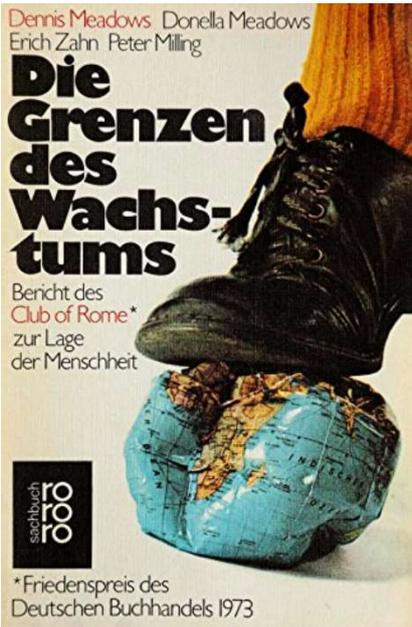
2

Clube of Rome

Dennis Meadows Donella Meadows  
Erich Zahn Peter Milling

# Die Grenzen des Wachstums

Bericht des Club of Rome\* zur Lage der Menschheit



sechsbuch

\*Friedenspreis des Deutschen Buchhandels 1973

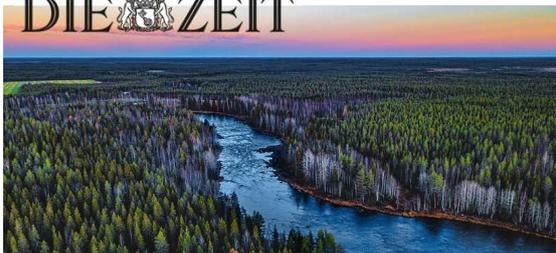
HM  Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

3

3

**Zum Einstieg: Nachhaltigkeit im öffentlichen Diskurs**

**DIE ZEIT**



**Die gute Nachricht:** Der Spezies Homo sapiens geht es besser denn je. Nie zuvor hatten so viele Menschen gleichberechtigten Zugang zu sauberem Wasser, ausreichender Nahrung, medizinischer Versorgung und grundlegender Bildung.

**Die schlechte Nachricht:** All das hat seinen Preis. **Und den zahlt häufig die Umwelt.**

Quelle: Die ZEIT Nr. 3 vom 10. Januar 2019, S. 31

HM  Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

4

4

## Nachhaltigkeit im öffentlichen Diskurs

### Beispiele:

- Mehr Fleisch- und Milchkonsum bedeuten intensivere Land- und Wassernutzung
  - Der Materialverbrauch für technische Produkte bedeutet höhere Umweltbelastung bei Rohstoffen
  - Wachsender Komfort im Alltag bedeutet höheren Energiebedarf für Licht und Heizung, fürs Kochen und Kühlen
- Gleichzeitig: Zunehmende Fragmentierung, Nationalisierung und Popularisierung der Politik (z.B. Trump in den USA oder Bolsonaro in Brasilien) stellen eine forcierte Gefahr für Aspekte der nachhaltigen Entwicklung dar

Fracking  
(USA)



Quelle: Global Energy, 2018

Rodung von  
Primärwald  
(Brasilien)



Quelle: Deutsche Welle, 2018



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

5

5

## Nachhaltigkeit im wissenschaftlichen Diskurs

### Suffizienz („Consume and produce less!“)

- genügsame Lebensweise
- Reduzierung der Bedürfnisse

### Subsistenz („Use instead of buying!“)

- Produktion von Gütern oder Anbau von landwirtschaftlichen Produkten nicht für den Export, sondern für den Eigenbedarf.

### Effizienz („Do more with less!“)

- Realisierung eines gleichbleibenden Nutzenniveaus mit geringeren Umweltschädigungen (z.B. weniger Ressourcen, weniger Emissionen)

### Konsistenz („Do what is within the limitations of nature!“)

- (Wirtschaftliches) Handeln im Einklang mit der Ökosphäre durch Beachtung der Tragfähigkeit der Erde und Stoffkreisläufe, die eine natürliche Abbaufähigkeit des Produkts mit sich bringen.



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

6

6

### Nachhaltigkeit im wissenschaftlichen Diskurs – konkret

- 100%iges Recycling (Kreislaufwirtschaft)
- Reparatur- und Erhaltungswirtschaft
- Regionalisierung der Wirtschaft, Fremdversorgung abbauen
- Weniger kaufen, selbst besitzen - mehr reparieren, tauschen, teilen, sich der Reizüberflutung (Werbung u.ä.) entziehen
- Erfolgserlebnisse in Selbstwirksamkeit, Eigenproduktivität und Kooperation finden
- Vermögensunterschiede abbauen, Verteilungsgerechtigkeit stärken
- Selbsterhaltung, die vor allem zur Sicherung des Lebensunterhaltes und zur Befriedigung der Grundbedürfnisse beruht
- Bemühen um einen möglichst geringen Rohstoff- und Energieverbrauch



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

7

7

### Ausgewählte Vorbehalte gegenüber der Nachhaltigkeitsthematik

- Befürchtung der Unvereinbarkeit wirtschaftlicher und ökologischer Ziele und Interessen
- Angst, Trade-Offs in Kauf nehmen zu müssen, die zulasten des Profits gehen
- mangelnde Operationalisierbarkeit aufgrund der Komplexität (Wechselwirkungen, Integrativität etc.)
- mangelndes Wissen und Personal
- Mangel an Rückhalt in Politik und Gesellschaft
- Verklärung, „Gutmenschen“, heile Welt- und Pseudo-Weltuntergang
- Trittbrettfahrermentalität, keiner will den ersten Schritt machen
- Altes Denken, Sicherheitsdenken, Routine, Gewohnheit, Angst vor Neuem, Wandel und Unwägbarkeiten

Quelle: Pufé, 2012



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

8

8

## Geschichte bzw. Entwicklungslinien von Nachhaltigkeit

### Nachhaltigkeit als Grundprinzip der Forstwirtschaft

Der sächsische Oberberghauptmann **Hans Carl von Carlowitz** entwickelte 1713 den forstlichen Nachhaltigkeitsbegriff.

„Man soll keine alte Kleider wegwerfen / bis man neue hat / **also soll man den Vorrath an ausgewachsenen Holz nicht eher abtreiben / bis man siehet / daß dagegen gnugsamer Wiederwachs vorhanden.**“

„Wird derhalben die größte Kunst/Wissenschaft/Fleiß und Einrichtung hiesiger Lande darinnen beruhen / wie eine sothane Conservation und Anbau des Holzes anzustellen / **daß es eine kontinuierliche beständige und nachhaltige Nutzung gebe / wein es eine unentberliche Sache ist / ohne welche das Land in seinem Esse [Dasein] nicht bleiben mag.**“

Quelle: von Carlowitz (1713): Sylvicultura Oeconomica



Es darf einem Wald nur so viel Holz entnommen werden, wie nachwächst.

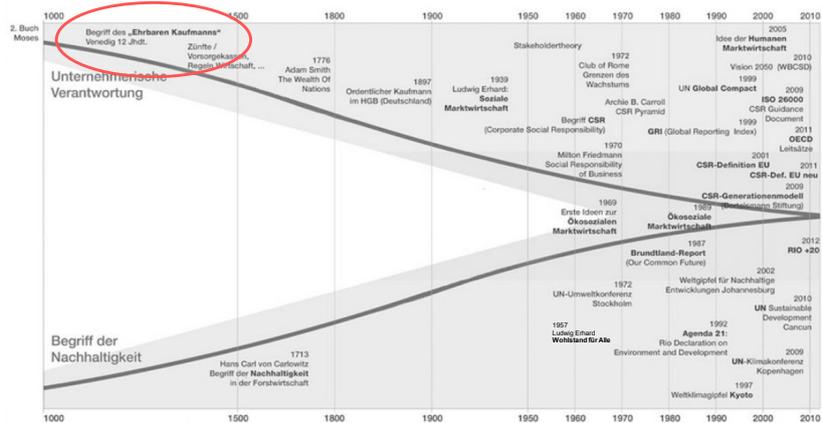
1775: Weimarer Forstordnung: Regelung der „*Conservation*“ der Wälder, „um für die Nachkommenschaft die gehörige Sorge zu tragen“

Althner et al (2004) nach von Carlowitz (2013)



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

## Geschichtliche Entwicklung von Nachhaltigkeit und CSR

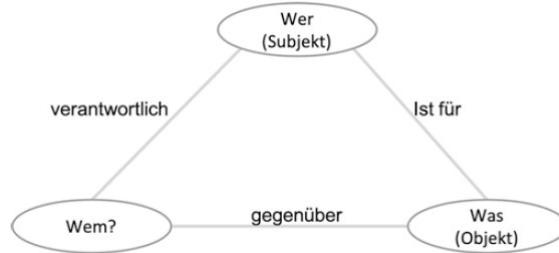


Quelle: eigene Darstellung in Anlehnung an Schneider, 2012: 25



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

### Die Triangel der (unternehmerischen) Verantwortung



Quelle: Picht, 1969



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

### Zur heutigen Aktualität der Nachhaltigkeitsdebatte

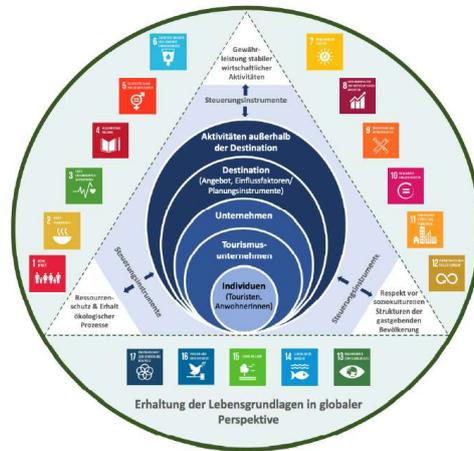


Quelle: <https://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

### System der Nachhaltigkeit im Tourismus – ein ganzheitlicher Ansatz



Quelle: Umweltbundesamt, 2019

13

### Plan T – Masterplan für Tourismus



Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus

DIESER PLAN IST KEIN ENDPUNKT, SONDERN DER STARTSCHUSS FÜR EINE NEUE QUALITÄT DER TOURISMUSPOLITIK.

Elisabeth Köstinger  
Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus



Quelle: <https://info.bmlrt.gv.at/service/publikationen/tourismus/plan-t-masterplan-fuer-tourismus.html>, 2022

14

### Der Weg zum Plan T

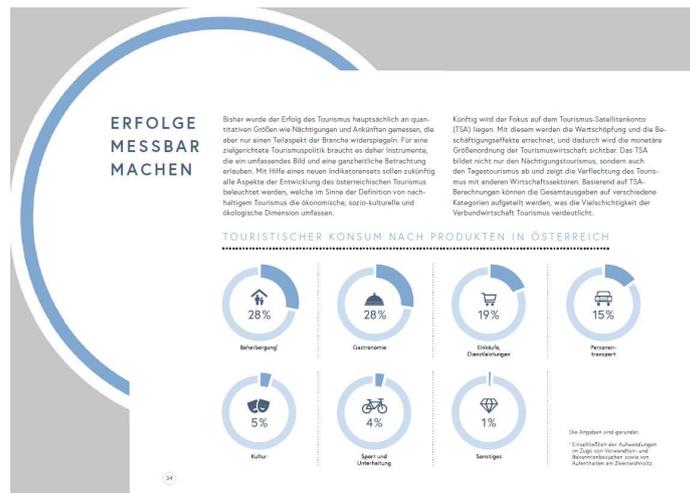
- Partizipativer Prozess: Dialog mit allen Stakeholdern der Branche
- Einbindung der Bundesländer sowie Österreich Werbung und der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank
- Österreich soll die nachhaltigste Tourismusdestination der Welt werden
- Verzahnung Tourismus und Landwirtschaft
- Touristischer Erfolg soll anhand neuer Indikatoren gemessen werden

#### DER GESAMTPROZESS IM DETAIL



HM Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“ Prof. Dr. Markus Pöllmayr

### Plan T – Masterplan für Tourismus



Quelle: <https://info.bmlrt.gv.at/service/publikationen/tourismus/plan-t-masterplan-fuer-tourismus.html>, 2022

HM Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“ Prof. Dr. Markus Pöllmayr

## Plan T – Masterplan für Tourismus



- Ausbildungszahlen
- Mitarbeiterzufriedenheit
- Ökologischer Fußabdruck
- Tourismusakzeptanz
- Carrying Capacity
- Tourismusintensität
- Tourismusdichte
- Lebensqualität
- Etc.

Quelle: <https://info.bmlrt.gv.at/service/publikationen/tourismus/plan-t-masterplan-fuer-tourismus.html>, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pillmayer

## GSTC – Global Sustainable Tourism Council

For Hotels For Tour Operators For Destinations For Business Travel For Certification Bodies How to be a Responsible Traveler

**GSTC**  
Global Sustainable Tourism Council

ABOUT GSTC CRITERIA CERTIFICATION TRAINING MEMBERSHIP EVENTS NEWS DONATE

**GSTC Criteria**  
Global standards for sustainable travel and tourism

- For Hotels & Accommodations
- For Tour Operators
- For Destinations & Governments
- For Corporate & Business Travel
- For Certification Bodies
- For Travelers

Quelle: <https://www.gstcouncil.org/>, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pillmayer

## GSTC-Kriterien als Ausgangsbasis

- Eine Schlüsselrolle für das GSTC besteht darin, Annahmen zu definieren und zu verständlicheren, einheitlichen Kriterien als universelle Prinzipien für nachhaltigen Tourismus zu gelangen
  - **eine „gemeinsame Sprache“ zur Förderung des nachhaltigen Tourismus**
- Die Kriterien sind Mindestanforderungen für Tourismusunternehmen und Destinationen, um zum Schutz die natürlichen und kulturellen Ressourcen zu erhalten und dazu beizutragen, dass Tourismus sein volles Potenzial entfalten kann
- Der Prozess ist nie abgeschlossen



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

19

19

## GSTC-Leitfaden für Destinationen



### Leitfaden für Destinationen 2020

**GSTC-akkreditierte Zertifizierung  
und  
Qualitäts- und  
Nachhaltigkeitsauszeichnungen**  
für  
Gemeinden, Regionen und Schutzgebiete



Version 4.5, November 2019

Quelle: <https://greendestinations.org/wp-content/uploads/2018/07/GD-Leitfaden-f%C3%BCR-Destinationen-4.pdf>, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

20

20

## Praxisleitfaden Deutscher Tourismusverband

PRAXISLEITFADEN

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Quelle: [https://www.deutschtourismusbund.de/fileadmin/Media/datenbank/Da/Praxisleitfaden\\_Nachhaltigkeit\\_160308.pdf](https://www.deutschtourismusbund.de/fileadmin/Media/datenbank/Da/Praxisleitfaden_Nachhaltigkeit_160308.pdf), 2022

Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

21

21

## Exzellenzinitiative Nachhaltige Reiseziele

TourCert
SERVICE KONTAKT DE

Über uns - Angebote - Projekte - Community Journal
Q

### Gemeinsam den Tourismus von morgen gestalten

Ressourcenschonung, verantwortungsvolle Geschäftspraktiken bei den Leistungsträgern, Sensibilisierung von Reisenden und Mitarbeitenden oder die Einbindung der lokalen Bevölkerung sind einige Aspekte eines nachhaltigen Tourismus, die engagierte Destinationen bereits fördern und umsetzen. Um bundesweit an einem Strang zu ziehen und von anderen Pionieren zu lernen, hat sich ein Kreis von nachhaltigkeitsaktiven Destinationen formiert, der als „Exzellenzinitiative Nachhaltige Reiseziele“ gemeinsame Sache macht.

Quelle: <https://www.tourcert.org/projects/exzellenzinitiative/>, 2022

Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Püllmayer

22

22

**Wissensportal Nachhaltige Reiseziele**

 **WISSENSPORTAL**  
NACHHALTIGE REISEZIELE

Handlungsfelder | Nachhaltige Vorreiter | Inspiration finden | InterAKTIV werden

Reiseziele zukunftsfähig gestalten

Entdecken Sie Handlungsfelder und Stellschrauben für eine nachhaltige Destinationsentwicklung

[Handlungsfelder entdecken](#)

Quelle: <https://www.wissensportal-nachhaltige-reiseziele.de/>, 2022

**HM** Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

23

23

**New Generation im Kufsteinerland**

 **Kufsteinerland**  
verbindet

**Pressemeldungen**  
Aktuell und übersichtlich

**Pressetexte**  
Allgemein

**Bilder & Logos**  
Download

**Events**  
Erlebnisreich

**Kontakt**  
Kufsteinerland

**Die New Generation im Kufsteinerland startet durch**

**DOC** New Generation Kufsteinerland startet Video Clips

**FILE** New Generation Kufsteinerland startet Video Clips

**Download Bilder:**

- „Es geht nicht nur darum, das nächste Kapitel aufzuschlagen, sondern mit Elan und Ideenreichtum durchzustarten. Der **Tourismus** wird sich entlang der veränderten Ansprüche entwickeln. Es darf nicht nur fortgesetzt werden – es **muss neu und innovativ gedacht werden.**“
- „Trends wie Digitalisierung, **Nachhaltigkeit** und Resonanztourismus, der sich an menschlichen Bedürfnissen orientiert, werden eine entscheidende Rolle einnehmen.“

Quellen:  
<https://presse.kufstein.com/de/die-new-generation-im-kufsteinerland-startet-durch.html>, 2022  
<https://www.leadersnet.at/news/49135-so-funktioniert-der-tourismus-der-neuen-generation-in-tirol.html>, 2022

**HM** Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

24

24

### Ausgewählte Unternehmensbeispiele für SDGs SDG3: Gesundheit und Wohlergehen – Platzl Hotels München



Bildquellen: Platzl Hotels, 2022

**HM** Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pöllmayer

25

25

### Ausgewählte Unternehmensbeispiele für SDGs SDG9: Industrie, Innovation und Infrastruktur – Creativhotel Luise



Bildquellen: Creativhotel Luise, 2021

**HM** Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pöllmayer

26

26

**Ausgewählte Unternehmensbeispiele für SDGs**  
**SDG11: Nachhaltige Städte und Gemeinden – Dinzler Kaffeerösterei**



Bildquellen: Dinzler Kaffeerösterei, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

**Ausgewählte Unternehmensbeispiele für SDGs**  
**SDG12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion – Klinglwirt**



Bildquellen: Klinglwirt, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pilmayer

**Ausgewählte Unternehmensbeispiele für SDGs**  
**SDG13: Maßnahmen zum Klimaschutz – Riedenburger Brauhaus**



Bildquellen: Riedenburger Brauhaus, 2022



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
 Prof. Dr. Markus Pillmayer

29

29

*„Aus unserer langjährigen Erfahrung heraus können wir sagen: Ja es ist möglich, [unternehmerische Verantwortung und wirtschaftlichen Erfolg in Einklang zu bringen]. Wichtige **Erfolgsfaktoren** sind dabei eine **ganzheitliche nachhaltige Unternehmensstrategie**, die **Integration von Nachhaltigkeit ins Tagesgeschäft**, eine **Unternehmenskultur die auf Vertrauen basiert** und eine **klare Haltung zu gesellschaftspolitischen Themen**.“*

Dr. Antje von Dewitz, Geschäftsführerin VAUDE (2022)

Quelle: Herzner und Schmidpeter, 2022: 244



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
 Prof. Dr. Markus Pillmayer

30

30

**Vielen Dank für Ihr Interesse!**

**Besuchen Sie uns ab Ende 2023 im  
TIZIO in Bad Tölz!**



Auftaktveranstaltung „Nachhaltigkeit im Tourismus“  
Prof. Dr. Markus Pöllmayer

31